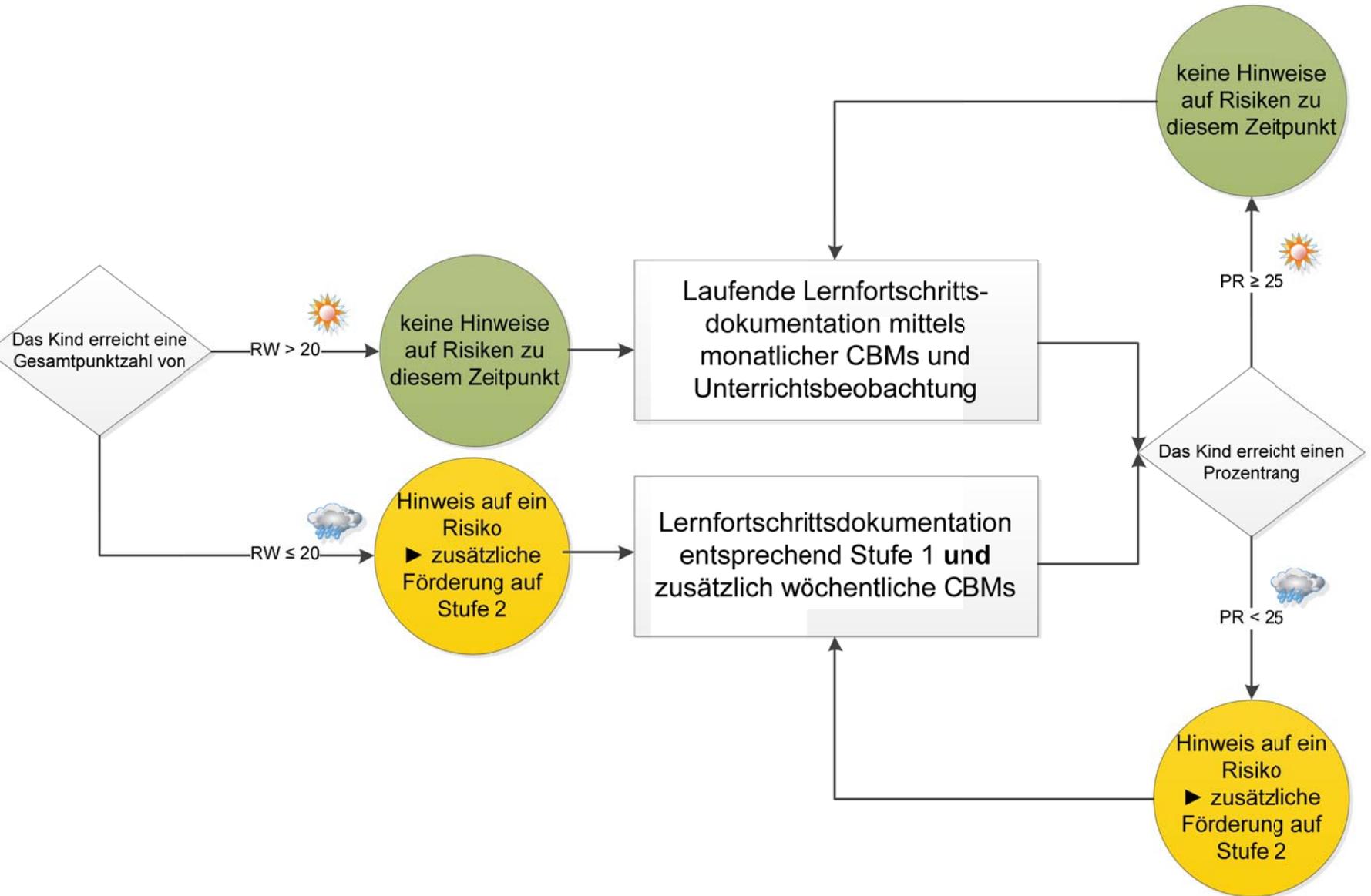
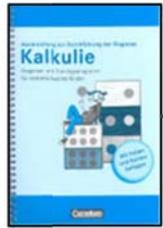


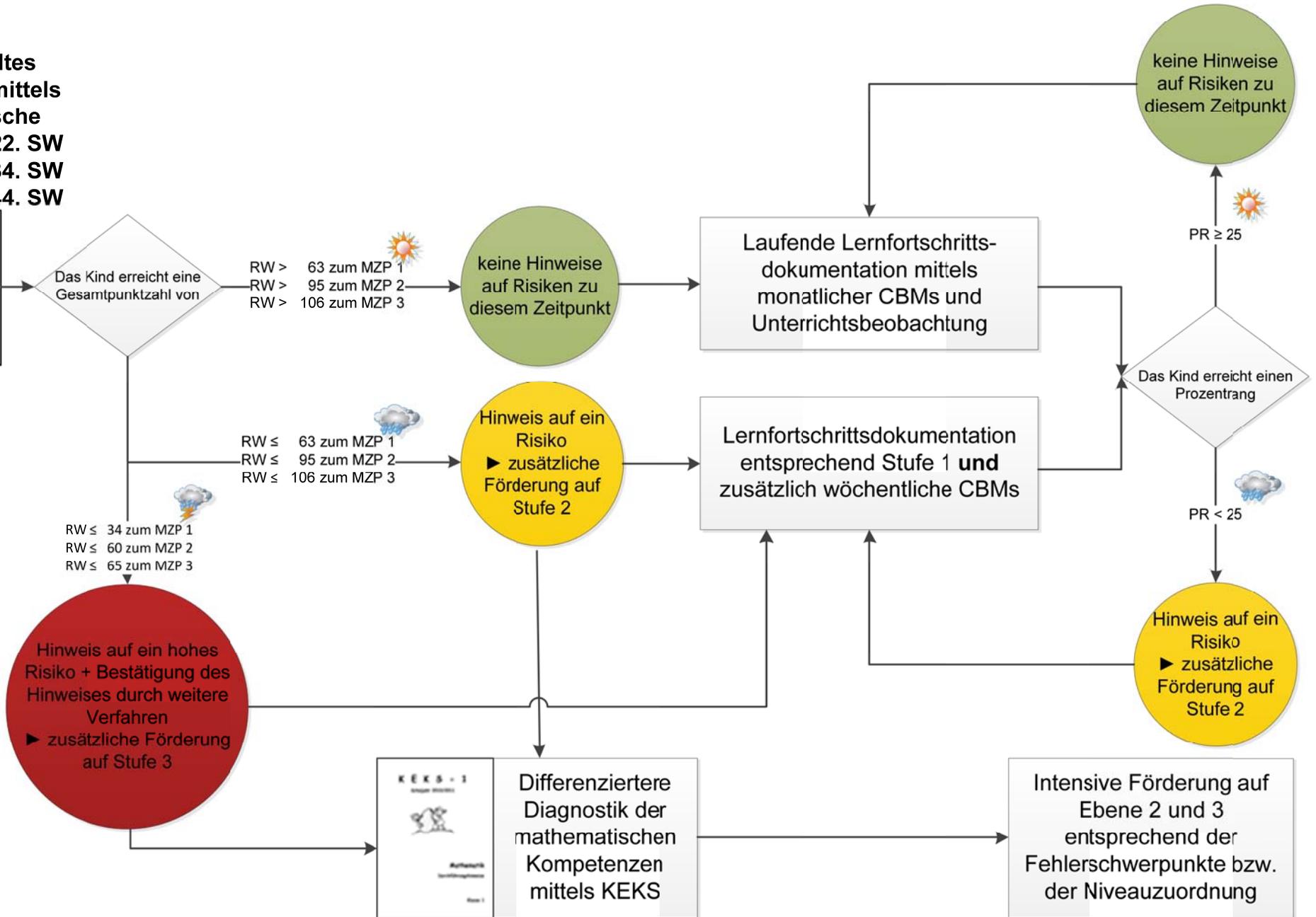
# Förderstufenzuweisung im Bereich Mathematik ab der 3. Schulwoche (1. Hälfte erstes Schuljahr)

Screening  
mittels  
Kalkulie in  
der 3. SW



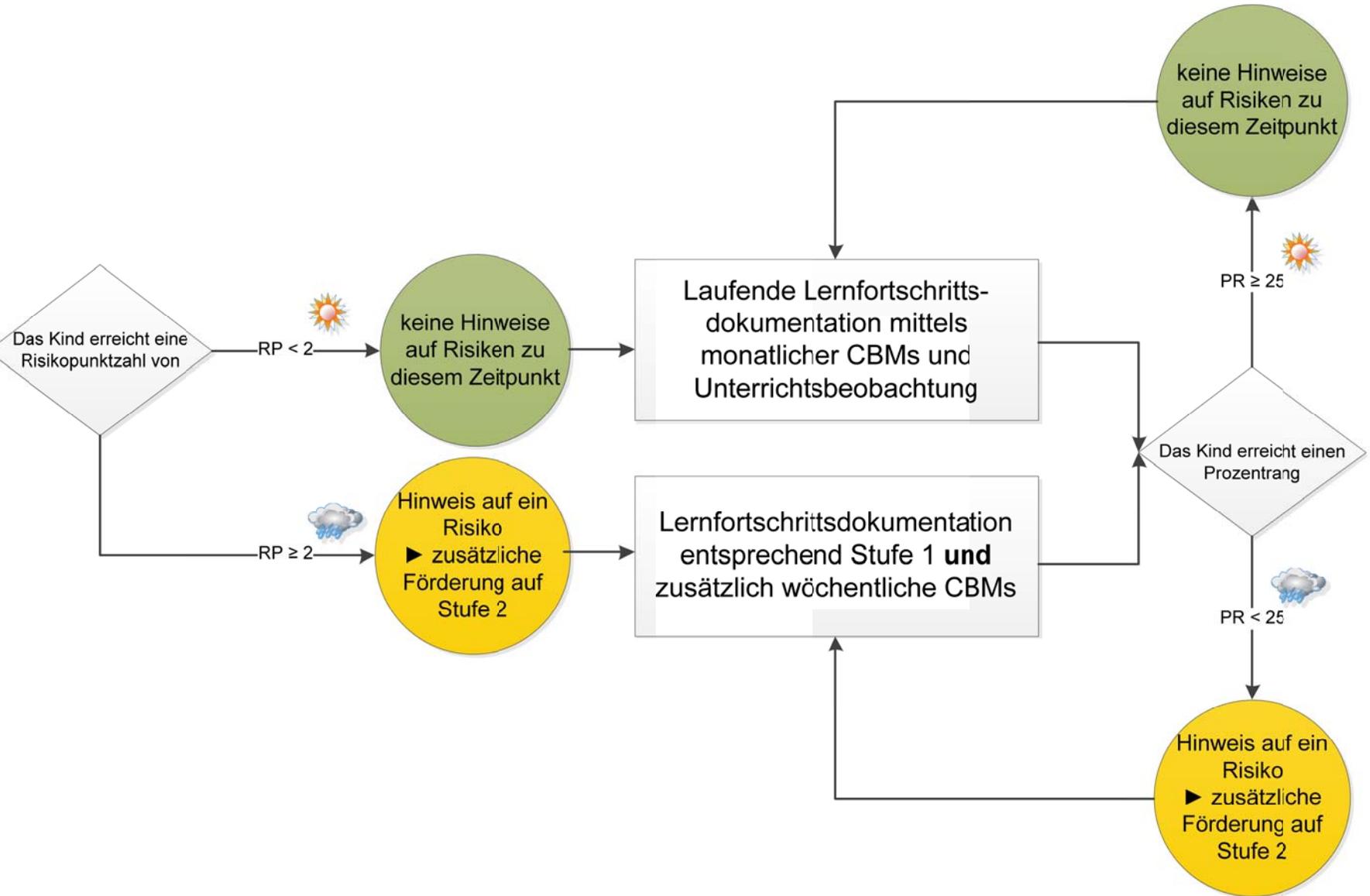
# Förderstufenzuweisung im Bereich Mathematik ab der 21. Schulwoche (2. Hälfte erstes Schuljahr)

wiederholtes Screening mittels Rechenfische  
 MZP 1: 21./22. SW  
 MZP 2: 33./34. SW  
 MZP 3: 43./44. SW



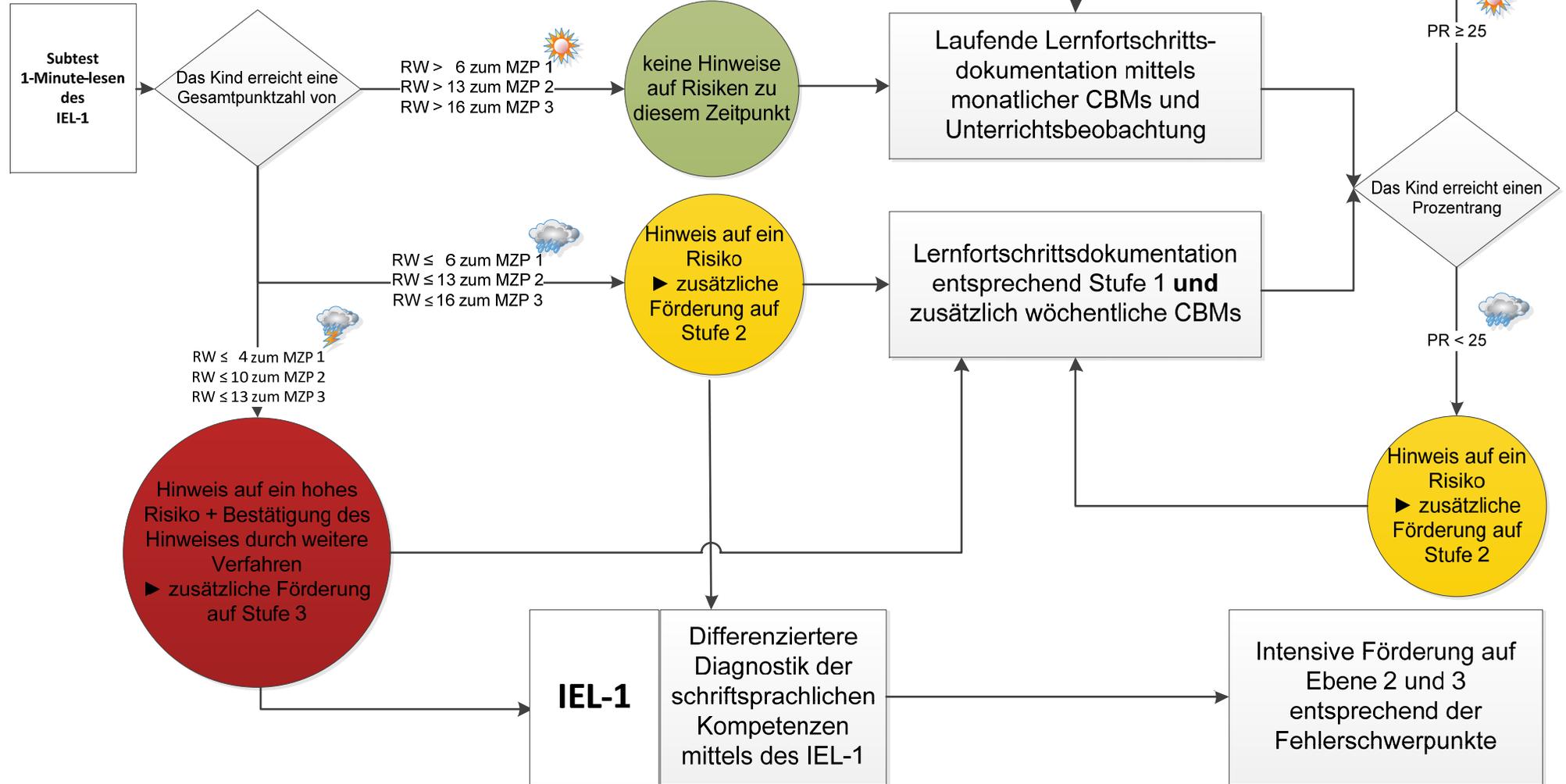
# Förderstufenzuweisung im Bereich Deutsch ab der 3. Schulwoche (1. Hälfte erstes Schuljahr)

## Screening mittels Münsteraner Screening in der 3. SW



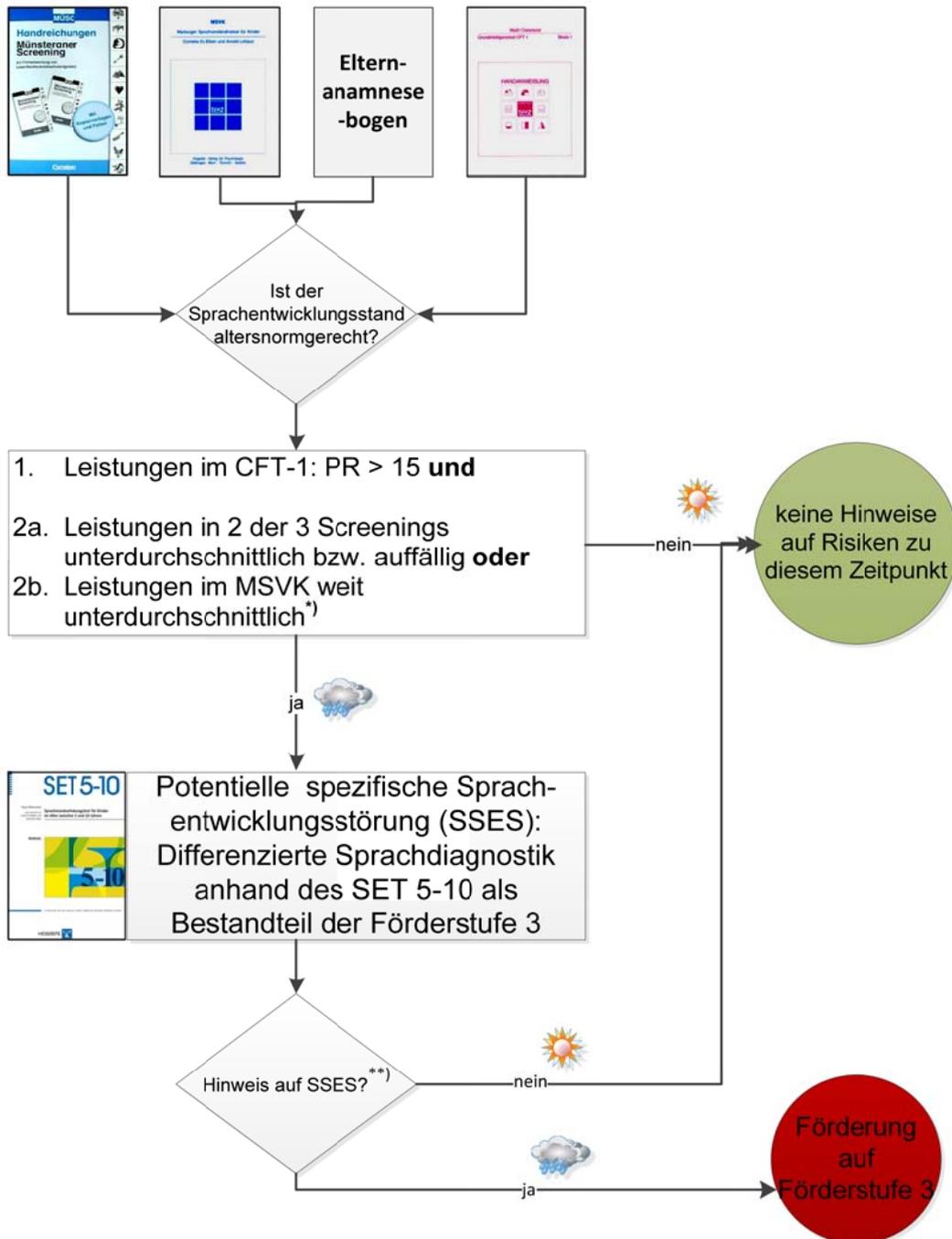
# Förderstufenzuweisung im Bereich Deutsch ab der 21. Schulwoche (2. Hälfte erstes Schuljahr)

wiederholtes Screening mittels IEL-1  
 MZP 1: 21./22. SW  
 MZP 2: 33./34. SW  
 MZP 3: 43./44. SW



# Förderstufenzuweisung im Bereich Sprache ab der 3. Schulwoche

## Screening zur Sprachentwicklung



\*)

**MÜSC:** Risikokinder (Erreichung des Risikopunktwerts)

**MSVK:** „unterdurchschnittlich“ bei einem Prozentrang  $PR < 25$  (T-Wert  $< 43$ )

oder

„weit unterdurchschnittlich“ bei einem Prozentrang  $PR < 16$  (T-Wert  $< 40$ )

**Elternfragebogen zur Anamnese der Sprachentwicklung ():**

„auffällig“ bei zwei Hinweisen in den Fragen 1 – 4

oder

„auffällig“ bei vier Hinweisen auf in den Fragen 5 – 22

\*\*)

Spezifische Sprachentwicklungsstörung (SSES), wenn **SET 5-10**

mind. zwei der Subtests (außer Subtest 3) unterdurchschnittlich ( $PR < 25$ , T-Wert  $< 43$ )

oder

in mind. einem Subtest weit unterdurchschnittlich ( $PR < 16$ , T-Wert  $\leq 40$ )